

IVT1000 CR IVT1000 CR H

Instructions for use



C316
EDITION 07/2018



MANUALE DI ISTRUZIONI
INSTRUCTIONS MANUAL
MANUEL D'INSTRUCTIONS

BETRIEBSANLEITUNG
MANUAL DE INSTRUCCIONES
RUGERVEJLEDNING
KÄYTTÖOHJEKIRJA
BRUKSANVISNING

BRUKSANVISNING
GEBRUIKSHANDLEIDING
MANUAL DE INSTRUÇÕES
ΕΓΧΕΙΡΙΔΙΟ ΟΔΗΓΙΩΝ

PRIROČNIK ZA UPORABO
PŘÍRUČKA S POKYNY
PŘÍRUČKA PRE POUŽITIE
INSTRUKCJA OBSŁUGI

KEZELÉSI UTASÍTÁS
KASUTUSJUHISED
INSTRUKCIJŲ VADOVAS
LIETOŠANAS ROKASGRĀMATAI

РУКОВОДСТВО ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ
KULLANIM KILAVUZU

Der Bereich, in dem Wartungsarbeiten durchgeführt werden (gewöhnliche und außergewöhnliche) muss immer sauber und trocken sein. Angemessene Werkzeuge müssen immer zur Verfügung stehen. Reparaturen dürfen nur bei einem Stillstand der Maschine und Abklemmen von der Stromversorgung durchgeführt werden. Führen Sie niemals Reparaturen aus, ohne zuerst die notwendige Befugnis erhalten zu haben.

2.2 - Wichtige Hinweise

Unsachgemäßer Gebrauch

Strikt verboten ist:

- Der Gebrauch im Freien bei Niederschlägen.
- Der Saugergebrauch auf unebenen und nicht waagerechten Oberflächen.
- Der Gebrauch ohne die vom Hersteller vorgesehene Filtereinheit.
- Der Gebrauch, wenn Ansaugstutzen und/oder Ansaugschlauch auf Körperteile gerichtet sind.
- Der Gebrauch ohne die Abdeckung der Saugereinheit.
- Der Gebrauch ohne eingebauten Sauggutbehälter.
- Der Gebrauch ohne die vom Hersteller montierten Schutzabdeckungen, Schutzvorrichtungen und Sicherheitseinrichtungen.
- Der Saugergebrauch bei teilweise oder vollständig abgedeckten Kühlluftöffnungen der Innenbauteile.
- Der Gebrauch bei mit Kunststoff- oder Stofftüchern abgedecktem Sauger.
- Der Gebrauch bei verschlossenen oder teilweise verschlossenen Luftauslassöffnungen.
- Der Gebrauch in engen Räumen, in denen ein Luftaustausch nicht möglich ist.
- Das Aufsaugen von Flüssigkeiten mit Saugern ohne Liquidstopp-Originalsystem.
- Folgende Materialien aufzusaugen:
 1. Brennende Materialien (Glut, heiße Asche, brennende Zigaretten etc.).
 2. Offene Flammen.
 3. Brenngas.
 4. Brennbare Flüssigkeiten, aggressive Substanzen (z.B. Benzin, Lösemittel, Säuren, alkalische Lösungen etc.).
 5. Explosive und leicht entzündliche Pulver/ Stoffe und/oder deren Mischungen (Magnesium- oder Aluminiumpulver etc.).

ANMERKUNG: Böswilliger Gebrauch ist nicht zulässig, auch wenn er bei den vorstehenden Angaben nicht aufgeführt ist.

VORSICHT Dieses Gerät ist nur zur trockenen Anwendung bestimmt und darf nicht im Freien unter nassen Bedingungen verwendet oder gelagert werden.

Zur Verminderung der Feuer- und Verletzungsgefahr sowie der Gefahr durch Stromstöße:

Die angeschlossene Maschine nicht unbeaufsichtigt verlassen. Wenn die Maschine außer Betrieb ist, bzw. falls an der Maschine irgendwelche Wartungsarbeiten vorgenommen werden, ist der Stecker aus der Steckdose zu entfernen. Die Maschine darf nicht als Spielzeug benutzt werden. Besondere Vorsicht ist sowohl beim Betrieb in der Nähe von Kindern als auch bei der Benutzung der Maschine durch Kinder geboten.

Die Maschine darf lediglich wie in diesem Handbuch beschrieben benutzt werden. Lediglich die vom Hersteller empfohlenen Zubehör- und Ersatzteile dürfen angewandt werden. Das Gerät darf nicht benutzt werden, falls am Stromkabel oder am Stecker irgendeine Beschädigung vorliegt.

Falls die Maschine nicht einwandfrei arbeitet, fallen gelassen, beschädigt oder im Freien abgestellt worden ist, oder sich im Wasser befunden hat, ist diese bei einem Servicezentrum abzugeben. Das Kabel nicht als Handgriff benutzen. Das Kabel nicht in einer Tür einklemmen oder um scharfe Kanten oder Ecken ziehen. Das Kabel nicht mit dem Gerät überfahren. Das Kabel von erhitzten Oberflächen fernhalten. Prüfen Sie das Stromkabel regelmäßig auf Beschädigungen, wie Risse oder Alterung. Wenn Sie eine Beschädigung feststellen, tauschen Sie das Kabel aus, bevor Sie weiterarbeiten. Ersetzen Sie das Stromkabel nur mit dem in der Betriebsanleitung unter "Rec. Spares/Empfohlene Ersatzteile" angegebenen Typ. Der Stecker darf nicht durch Ziehen an der Leitung aus der Steckdose entfernt werden. Um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen, muss am Stecker festgehalten werden, nicht am Kabel. Den Stecker oder das Gerät nicht mit nassen Händen berühren. Es dürfen keinerlei Gegenstände in Öffnungen eingeführt werden. Während des Betriebes dürfen keine Öffnungen blockiert sein; entfernen Sie Staub, Fäden, Haare sowie jegliche Fremdkörper, die den Luftstrom beeinträchtigen könnten. Haare, lose Kleidungsstücke, Finger und jegliche andere Körperteile sind von Öffnungen und beweglichen Teilen fernzuhalten. Unter keinen Umständen darf die Maschine zur Aufnahme heißer Materialien benutzt werden. Insbesondere darf die Maschine nicht zur Reinigung offener und geschlossener Feuerstellen sowie von Öfen oder ähnlichen Örtlichkeiten benutzt werden, an denen sich warme oder glühende Asche befindet. Die Maschine darf nicht benutzt werden, wenn sich Staubbeutel und/oder Filter nicht an Ort und Stelle befinden. Bevor Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, sind alle Bedienungselemente auf "Aus" zu schalten. Bei der Treppenreinigung ist besondere Vorsicht geboten. Die Maschine darf zur Aufnahme brennbarer oder explosiver Substanzen nicht benutzt werden. Auch in einer explosiven Atmosphäre darf die Maschine nicht betrieben werden.

2.3 - Hinweise zur Erdung

Dieses Gerät muss geerdet sein. Bei einer Fehlfunktion oder einem Ausfall bietet eine Erdung einen Weg des geringsten Widerstands für elektrische Stromkreisläufe, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermindern. Der Stecker muss in eine passende Steckdose eingesteckt werden, die gemäß aller lokalen Richtlinien richtig installiert und geerdet sind.

WARNUNG – ein falscher Anschluss des Erdungsstücks des Gerätes kann zu einem elektrischen Schlag führen. Überprüfen Sie dies mit einem qualifizierten Elektriker oder einem Fachmann, wenn Sie Zweifel daran haben, ob der Stecker richtig geerdet ist. Verändern Sie nicht den Gerätestecker – wenn dieser nicht in die Steckdose passt, müssen Sie einen richtigen Stecker von einem qualifizierten Elektriker einbauen lassen.

Achtung!!

Unter keinen Umständen darf der Benutzer mit dem Gerät unbefugt hantieren. Alle Versuche des Benutzers oder durch Unbefugte, das Gerät abzubauen, zu verändern oder allgemeiner gesagt, mit irgendeinem Geräteteil unbefugt zu hantieren, werden die Garantie ungültig machen. Kontaktieren Sie Ihr nächstes Kundendienststelle bei Fehlfunktionen.

3 - Technische Daten der Maschine

3.1 - Identifikationsdaten

Wenn Sie eine Kundendienststelle kontaktieren, sollten Sie immer alle Identifikationsdaten auf der Maschine nennen. Eine exakte Identifizierung des Maschinenmodells und der Seriennummer sorgen dafür, dass keine unrichtigen Angaben gemacht werden. Die Identifikationsschild mit den Maschinendaten wird in Abb. 1 dargestellt.

- A Typ
- B Elektrische Leistung
- C Seriennummer - JJWWXXXX
(JJ=Jahr ww = Woche XXXX = Nummer)
- D Betriebsfrequenz
- E Staubklassenkategorie
- E Ref.-Nummer
- G Spannung
- H Maximaler Stromkreislauf

3.2 - Hauptgeräteteile (Abb. 2 / 3 / 4)

Die folgende Liste der Hauptgeräteteile hilft die in diesem Handbuch verwendeten Bezeichnungen zu verstehen.

Abb. 2 Standardmaschine

1. Motor inkl. Griff
2. Ein-/Aus-Taste
3. Abluftfilterdeckel
4. ULPA U 15-Abluftfilter
5. Aufsatzbehälter
6. Hauptfilter Klasse "M" Goretex® PTFE-Filter
7. Staubbehälter
8. Edelstahlklammern
9. Aufhängungslager

Abb. 3 Klasse „H“-Maschine

1. Motor inkl. Griff
2. Ein-/Aus-Taste
3. Abluftfilterdeckel
4. ULPA U 15-Abluftfilter
5. Aufsatzbehälter
6. Vakuummeter / Manometer
8. Klasse „H“ HEPA H 13-Filter
9. Staubbehälter
10. Abdeckung für Zugang
11. Edelstahlklammern
12. Aufhängungslager

Abb. 4 „Sicherheitspack“-Maschine

1. Motor inkl. Griff
2. Ein-/Aus-Taste
3. Abluftfilterdeckel
4. ULPA U 15-Abluftfilter
5. Aufsatzbehälter
7. „Sicherheitspack“-Gerät
8. Im Sicherheitspack-Gerät integrierter HEPA H 13-Filter
9. Edelstahlklammern
10. Aufhängungslager

4 - Sicherheit

Achtung!!

Überprüfen Sie vor dem Anlassen und dem Einsatz der Maschine, ob sich alle Klampen an den richtigen Stellen befinden. Hantieren Sie niemals mit den Sicherheitsgeräten herum. Überprüfen Sie immer vor jeder Arbeitsschicht oder vor jedem Einsatz der Maschine, ob Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen befestigt sind und diese auch funktionieren. Ist dies nicht der Fall, schalten Sie den Sauger ab und erstatten Sie vom Defekt Bericht. Der Sauger wurde mit besonderer Beachtung hinsichtlich der Sicherheit des Benutzers hergestellt. Halten Sie die Arbeitsvorgänge bezüglich Wartung, technischer Hilfe und die in diesem Handbuch befindlichen Hinweise. Verwenden Sie niemals Pressluft für die Maschine oder ihre Bestandteile. Öffnen Sie niemals den Abfallbehälter während des Betriebs. Vor einem elektrischen Anschluss sollten Sie die Spannungs- und Frequenzwerte überprüfen, die auf der Leistungsschild der Maschine dargestellt sind. Schließen Sie die Maschine mit einem ausreichend geerdeten Stromkreislauf an den Strom an. Ausschließlich Befugte dürfen an den elektrischen Geräteteilen arbeiten, wobei diese Teile immer vom Hauptstrom abgeklemmt werden müssen. Bewegen Sie niemals den Sauger durch Ziehen des Stromkabels. Dadurch könnte der Sauger beschädigt und der Benutzer kann elektrischen Schlägen ausgesetzt werden.

5 - Testen, Lieferung, Aufbau

5.1 - Testen

Die Maschine wurde in unserem Werk getestet, um einen korrekten Betrieb zu gewährleisten. Während dieser Phase werden Tests an den Saugventilen durchgeführt. Dadurch wird gewährleistet, dass der Sauger entsprechend der Arbeitsleistung optimiert ist, für die er entwickelt wurde.

5.2 - Lieferung und Handhabung

Die Maschine wird in einem Karton geliefert. Bei Empfang der Maschine sollten Sie diese auf verborgene Beschädigungen prüfen. Bei einer Beschädigung sollten Sie sofort eine Beschwerde beim Paketboten einreichen. Die Maschine kann bei Temperaturen zwischen 0 und 50° C und bei 65% relativer Feuchte gelagert werden. Vor der Lagerung muss die Maschine immer entsprechend der Anweisungen gereinigt werden. Die Maschine kann bei Temperaturen zwischen -5 und 50° C und bei 65% relativer Feuchte bedient werden. Der Lieferkarton sollte entsprechend den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden. Die Entsorgung der Maschine sollte entsprechend den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen entsorgt werden. Verwenden Sie nur im Handel erhältliche, nichtbrennbare und ungiftige Reinigungsmittel für die Geräteteile. Die Geräteteile und das Zubehör aus Edelstahl können in einem Dampfkochtopf bei 121°C gereinigt werden.

5.3 - Garantieschein

Der Garantieschein ist dem Staubsauger beigelegt.

5.4 - Aufbau des Staubsaugers

Achtung!!

Der Benutzer sollte für die Gewährleistung verantwortlich sein, dass der Aufbau die örtlichen Bestimmungen einhält. Ein qualifizierter Techniker, der die Anleitung gelesen und verstanden hat, muss das Gerät aufbauen. Der Fußboden, auf dem der Staubsauger bedient werden muss, sollte eben, flach und weich sein. Wenn der Staubsauger aus einer fixierten Position bedient werden muss, sollten Sie dafür sorgen, dass genug Raum zur Verfügung steht, um eine große Bewegungsfreiheit zu gewährleisten und damit das Wartungspersonal mit Leichtigkeit arbeiten kann.

5.5 - Anschluss an Strom

Achtung!!

Überprüfen Sie, ob die Spannungs- und Frequenzwerte des Stroms den auf der Leistungsschild übereinstimmen, wie in Abschnitt 3.1 (Leistungsschild) erläutert wird. Alle Installationen und Wartungsarbeiten an den elektrischen Geräteteilen dürfen nur von spezialisiertem Personal durchgeführt werden. Schließen Sie das Gerät an eine leistungsfähige Erdung an. Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung mit der Maschinenleistungsschild übereinstimmt.

6 - Steuerungen (Abb. 5)

1. Ein-/Aus-Taste
2. Vakuummeter / Manometer (Nur bei Klasse „H“- Maschine)

7 - Starten und Anhalten

7.1 - Achtung

Achtung!!

Unbefugte dürfen diesen Staubsauger auf keinen Fall bedienen.

7.2 - Starten / Anhalten

Überprüfen Sie, ob die Maschine an die Hauptstromversorgung tatsächlich angeschlossen wurde. Insbesondere sollten Sie überprüfen, ob die Spannungs- und Frequenzwerte mit denen auf der Leistungsschild der Maschine übereinstimmen. (Siehe Abbildung 1). Passen Sie das Zubehör an den Saugzugang an. Verwenden Sie die Edelstahlklammer für die Befestigung des Schlauches an den Zugang. Stellen Sie den Staubsauger griffbereit, danach sperren Sie die Räder mit einem Druck auf die Hebel nach unten. Die Maschine wird durch einen Druck auf die graue Taste, die sich auf dem oberen Teil des Motors befindet, auf Ein oder Aus geschaltet.

8 - Bedienung des Staubsaugers (Abb. 7)

8.1 - Die richtige Bedienung des Staubsaugers

Vor Verwendung der Maschine, sollten Sie wie in Abschnitt 7.2 beschrieben das Ansaugrohr an den Zugang anschließen. Halten Sie lange Ansaugrohre möglichst gerade. Diese dürfen sich weder biegen noch verdrehen, da sonst übermäßige Abnutzung und Blockierung entstehen. Wenn der Staubsauger betrieben wird, entsteht eine Saugkraft am Rohrzugang und saugt die Abfälle ein. Diese Abfälle dringen durch das Rohr und die Geräteteile durch Zugang bis diese Behälter erreicht haben.

A Org. Staubbeutel des Herstellers können in der Standardmaschine verwendet werden. Für eine Entnahme des Behälters lösen Sie die Edelstahlklammer und heben den oberen Teil mit dem Motor-/Filterabschnitt hoch. Befestigen Sie den Staubbeutel wie folgt:

Durchstechen Sie die Perforation des Staubbeutels und setzen ihn in den unteren Behälter. Ziehen Sie die blaue Plastikplatte des Staubbeutels über den Saugansatz mit beiden Händen. Entfalten Sie vorsichtig den Staubbeutel. Wechseln Sie den oberen Behälter und lassen die Edelstahlklammer fest einrasten.

Hinweis

Die Saugleistung hängt von der Größe und Qualität des Staubbeutels ab. Verwenden Sie ausschließlich Original Staubbeutel des Herstellers. Wenn keine Staubbeutel des Herstellers benutzt werden, können durch beschränkten Luftzug Überhitzung des Motors und Folgeschäden auftreten.

Gilt nur für Klasse „H“:

Für die „H“-Klasse wird ein „Sicherheitsbeutel“-System verwendet. Das Sicherheitsbeutel-System besteht aus einem Staubbeutel, der durch BIA für Klasse „M“ anerkannt wird. Der Staubbeutel ist mit einem verkapselten Netz-Plastikbeutel verstärkt. Setzen Sie den Staubbeutel in den Behälter ein. Seine Kante muss auf den Zugang zeigen. Nun drücken Sie die Kante auf den Zugang, bis der Beutel festsitzt. Der Plastikbeutel muss auf den unteren Teil und die Außenseiten des Behälters passen. Ziehen Sie die Ecke des Beutels über die Ecke des Behälters und streichen sie nach unten glatt.

Gilt nur für „Sicherheitspack“:

Stellen Sie vor dem Einsatz der Maschine sicher, dass der Motor und der oberste Behälter korrekt auf dem oberen Teil des Gerätes angepasst sind. Das Sicherheitspack ist ein „Wegwerf“-Teil, das Staubgefahr aus gesundheitlichen Gründen vermeidet.

8.2 - Reinigung des Hauptfilters (Standardmaschine)

Um die Saugleistung auf einem konstanten Niveau zu erhalten, muss der Filter in regelmäßigen Abständen durch Schütteln möglichst sauber gehalten werden. Demontieren Sie den Motorteil durch Öffnen der Edelstahlklammer. Entnehmen Sie die untere Platte des Filters, ziehen ihn nach oben und schütteln ihn leicht. Entfernen Sie während des Schüttelns nicht den Schlauch. Der Filter darf weder gewaschen noch gebürstet werden!

Gilt nur für Klasse „H“

Das System ist mit einem Vakuummeter / Manometer ausgestattet, das Ihnen ermöglicht, den kleinsten Luftzug zu registrieren, um eine optimale Luftgeschwindigkeit innerhalb des Ansaugschlauchs zu gewährleisten. Wenn Sie die Bodendüse von der Oberfläche heben, die gereinigt wird und die Nadel des Manometers vom grünen Bereich in den roten wechselt, ist der Staubbeutel voll und muss ausgetauscht werden.

Achtung:

Die Inhaltsmenge des Staubbeutels muss regelmäßig überprüft werden. Eine strenge Überwachung der Inhaltsmenge durch das Manometer ist keine 100%ige Garantie dafür, dass der Beutel noch nicht voll ist.

Achtung:

Es gibt kein Gerät für die Reinigung des Hauptfilters. Wenn der Staubbeutel gewechselt wurde und die Nadel des Manometers befindet sich nicht im grünen Bereich, muss der Hauptfilter ebenso ausgetauscht werden.

8.3 - Leerung des Behälters / Auswechseln des Beutels (Abb. 9)

Zuerst schalten Sie den Motor aus und warten einen Augenblick, bis sich der Staub in der Maschine gesetzt hat. Dann können Sie den Staubaufnahmebehälter vom oberen Teil der Maschine abnehmen:
Schalten Sie den Motor ein, um zu verhindern, dass der Staub aus dem Filter fällt.
Öffnen Sie die Edelstahlklammer, dann heben Sie den oberen Teil an und lassen Sie ihn auf dem Gestell liegen.
Wechseln Sie das Entsorgungssystem, den Beutel.
Heben Sie den oberen Teil über der Maschine an.
Schalten Sie den Motor aus.
Setzen Sie den oberen Teil auf die Maschine und sichern Sie ihn durch ein Einrasten der Klammer.

Gilt nur für Klasse „H“: (Abbildung 10)

Verwendung eines Staubsicherheitsbeutel-Systems, Staubklasse H

Wenn der Staubbeutel voll ist,
Öffnen Sie die Klammern und heben den oberen Teil an.
Schalten Sie den Motor ein, um zu verhindern, dass der Staub aus dem Filter fällt.
Lassen Sie den Schlauch angeschlossen oder schließen Sie ihn durch eine Verschlussklappe!
Nun heben Sie den oberen Teil an und wechseln Sie das Sicherheitsbeutel-Entsorgungssystem.
Nach Öffnen des Gerätes entfernen Sie vorsichtig den Plastikbeutel, der sich am Behälterrand befindet, drücken Sie die Öffnung zusammen und versiegeln ihn.
Entfernen Sie den hinteren Teil des Anschlussflanschs, indem Sie ihn kurz und fest nach unten an der Ecke drücken, während Sie den vorderen Teil fest am Anschlussstück festhalten.
Das bewegliche Anschlussstück des Plastikrohrs ist nun sichtbar und es kann mit dem Plastikkabel richtig verbunden werden. Durch Zusammenziehen werden diese einfach verbunden.
Wenn Sie sichergestellt haben, dass kein Staub entkommen kann, entfernen Sie nun den vorderen Teil des Flanschs vom Anschlussstück.

Anpassen des Staubsicherheitsbeutels

Platzieren Sie den speziellen Staubbeutel flach in den Behälter, sodass die Öffnung auf die Innenseite des Behälters zeigt.
Nun schieben Sie die Öffnung in den speziellen Staubbeutel auf den Innenbehälter so weit es geht - ohne Drehung.
Dann falten Sie den Plastikbeutel nach unten über den Behälterrand.
Jetzt ziehen Sie den Teil des Plastikbeutels gegen den Flansch, der über den Behälterrand reicht.
Heben Sie den oberen Teil über der Maschine an.
Schalten Sie den Motor aus.
Setzen Sie den oberen Teil auf die Maschine und sichern Sie ihn durch ein Einrasten der Klammer.

9 - Staubklassen

Klassifizierung in Übereinstimmung mit Norm EN 60335-2-69 - Anl. AA

Die Geräte für gesundheitsschädlichen Staub wurden nach den folgenden Staubklassen geordnet:

- **L** (leichte Gefahr) geeignet zur Abscheidung von Staub mit einem Expositions-Grenzwert größer als 1 mg/m³;
- **M** (mittlere Gefahr) geeignet zur Abscheidung von Staub mit einem Expositions-Grenzwert größer als 0,1 mg/m³;
- **H** (hohe Gefahr) zur Abscheidung von jeglichem Staub mit Expositions-Grenzwerten kleiner als 0,1 mg/m³ einschließlich krebs- und krankheitserregenden Stäuben, wie z.B. Asbest.

9.1 - Staubemissionen in die Umwelt

Richtwerte der Leistungen:

- Ausführung für gesundheitsschädliche Stäube (Klassen **L**, **M**, **H**):
 - L**: Rückhaltevermögen von mindestens 99 % der aufgesaugten Staubpartikel (siehe EN60335-2-69, Anlage AA).
 - M**: Rückhaltevermögen von mindestens 99,9 % der aufgesaugten Staubpartikel (siehe EN60335-2-69, Anlage AA).
 - H**: Rückhaltevermögen von mindestens 99,995 % der aufgesaugten Staubpartikel (siehe EN60335-2-69, Anlage AA).

Abbildung 14

1. Warnschild Klasse **L**
2. Warnschild Klasse **M**
3. Warnschild Klasse **H**

Die Warningschilder der Klassen **L** und **M** weisen Piktogramme mit folgender Bedeutung auf:



Der Industriesauger enthält gesundheitsschädlichen Staub.

Entleerungs- und Wartungsarbeiten, einschließlich der Entnahme der Staubsammelvorrichtungen, dürfen nur von autorisiertem Personal durchgeführt werden, das eine geeignete persönliche Schutzausrüstung trägt. Nicht ohne vollständiges Filtersystem betreiben.

Das Warningschild der Klasse **H** gibt die vorstehend angeführte Information wieder.

Dieser Industriesauger erzeugt einen starken Luftstrom, der durch die Saugöffnung (**10** - Abb. 3) angesaugt und durch den Auslass (**3** - Abb. 3) ausgestoßen wird.

Vor dem Anschalten des Industriesaugers Ansaugschlauch an den Anschlussstutzen anschließen und das für die jeweilige Reinigungsarbeit geeignete Saugwerkzeug am Ansaugschlauch anbringen. Konsultieren Sie für entsprechendes Saugzubehör den Zubehörkatalog oder wenden Sie sich an den Kundendienst.

Die Durchmesser der verwendbaren Ansaugschläuche können Sie der Tabelle mit den technischen Daten entnehmen.

Der Industriesauger ist mit einem Primärfilter ausgestattet, der einen Einsatz bei den meisten Anwendungen ermöglicht. Neben dem Primärfilter, der gewöhnliche Stäube zurückhält, kann auch ein Sekundärfilter (Absolutfilter Klasse **H**) mit stärkerer Filterkraft zum Zurückhalten von feinen und gesundheitsschädlichen Stäuben eingesetzt werden.

HINWEIS

- *Wenden Sie sich bei gesundheitsschädlichen Stäuben an die für Gesundheit und Sicherheit zuständigen nationalen Behörden. Die gültigen nationalen Vorschriften sind sowohl während des Gebrauchs als auch hinsichtlich der Entsorgung zu beachten.*
- *Radioaktive Stoffe gehören per definitionem nicht zu den vorstehend erläuterten verschiedenen Arten von gesundheitsschädlichen Stäuben.*

9.2 - EG-Konformitätserklärung

Alle Industriesauger werden mit einer EG-Konformitätserklärung geliefert, siehe Kopie auf Abb. 13.

HINWEIS

Bei der Konformitätserklärung handelt es sich um eine höchst wichtiges Dokument, das mit äußerster Sorgfalt aufzubewahren ist, damit es den Kontrollbehörden auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden kann.

Zubehörteile

Erhältlich sind diverse Zubehörteile. Bitte konsultieren Sie den Zubehörkatalog des Herstellers.

ACHTUNG!

Nur vom Hersteller genehmigte und gelieferte Originalzubehörteile verwenden.

10 - Verpackung und Auspacken

Die Verpackungsmaterialien müssen gemäß den geltenden Rechtsvorschriften entsorgt werden.

Abbildung 15

Modell	IVT 1000 CR
A (mm)	400
B (mm)	400
C (mm)	810
Gewicht mit Verpackung (kg)	14

Auspacken, Handling, Gebrauch und Lagerung

Auf ebener und waagerechter Fläche agieren.

Die Tragfähigkeit der Standfläche muss für das Saugergewicht geeignet sein.

11 - Wartung

11.1 - Vorwort

Achtung!!

Alle Wartungs- und Reinigungsarbeiten müssen durchgeführt werden, wenn der Staubsauger ausgeschaltet und vom Strom abgetrennt wurde.

Das Saugteil benötigt keine besondere Wartung oder Schmierung. Beachten Sie jedoch, dass ein korrekter Gebrauch und Wartung sehr wichtig sind, wenn die Sicherheit und Wirksamkeit des Staubsaugers gewährleistet werden sollen. Um eine regelmäßige und konstante Arbeitsleistung zu gewährleisten und um zu vermeiden, dass die Garantie nicht erlischt, sollten Sie bei Reparaturen immer die originalen A/S-Ersatzteile verwenden.

11.2 - Kontrollen und Überprüfungen beim Start

Der Kunde sollte mit den folgenden Überprüfungen fortfahren, damit der Staubsauger während des Transports nicht beschädigt wird.

11.2.1 - Vor dem Start:

Prüfen Sie, ob der Wert der Hauptspannung mit den Werten übereinstimmt, auf die die Maschine voreingestellt ist (siehe Leistungsschild in Abschnitt 3.1 Abbildung 1);

11.2.2 - Bedienung des Staubsaugers

prüfen Sie, ob alle Luftdichtungen richtig festsitzen; prüfen Sie, ob alle festen Schutzvorrichtungen effizient sind; setzen Sie die Saugtests bei Verwendung der gleichen Materialien fort, die Sie während der Arbeit auch benutzen. Dadurch wird ermittelt, ob alle Teile des Staubsaugers korrekt funktionieren.

Allgemeine Hinweise

ACHTUNG!

Im Notfall:

- Filterbruch
- Brand
- Kurzschluss
- Motor-/Motorenstopp
- Stromschlag
- etc.

Industriesauger ausschalten, Netzstecker abziehen und Fachpersonal kontaktieren.

11.3 - Routinemäßige Wartung

Halten Sie unbedingt die folgenden Vorgänge ein, um zu gewährleisten, dass der Staubsauger in einem fortwährend zuverlässigen Zustand ist.

11.3.1 - Vor jeder Arbeitsschicht:

Prüfen Sie, ob alle Warn- und Gefahrenschilder befestigt und leserlich sind. Tauschen Sie diese aus, falls Sie beschädigt oder unvollständig sind. Achten Sie darauf, dass der Schmutzbehälter leer ist. Leeren Sie ihn, wenn dies nicht der Fall ist. Siehe Abschnitt 8.3.

11.3.2 - Reinigung des Saugteils:



Das Gerät ist auf eine praktische und sichere Art zu reinigen und zu warten, ohne das Wartungspersonal oder andere Personen zu gefährden.

Zu den geeigneten Vorkehrungen zählen die Dekontaminierung vor der Demontage, eine lokal gefilterte Abluftventilation am Ort der Demontage sowie die Reinigung des Wartungsbereiches und ein geeigneter Personenschutz.

- Bevor nach Klasse M und H zertifizierte Geräte aus dem gefährlichen Bereich genommen werden, ist deren Äußeres durch Staubsaugmethoden zu dekontaminieren und abzuwischen oder mit einem Dichtungsmittel zu behandeln. Alle Geräteteile sind, wenn sie aus dem gefährlichen Bereich entfernt wurden, als kontaminiert zu betrachten, und es sind entsprechende Maßnahmen einzuleiten, damit sich kein Staub verbreiten kann.
- Das Gerät besteht aus für den Dampfkochtopf geeigneten und ungeeigneten Teilen.
- Alle Edelstahlteile lassen sich mit einem Dampfkochtopf bei 121 C vollständig reinigen/dekontaminieren.
- Für den Dampfkochtopf geeignet sind:
 - Aufhängungslager
 - Staubbehälter
 - Filtercontainer
 - Edelstahlklammern
 - Erdungskabel aus Edelstahl
 - Schrauben, Muttern usw.
 - Oberer Filterdeckel
 - Silikon-Gummidichtung für den Abluftfilter
 - Alle Zubehörteile Rohre, Düsen und der weiße Silikonschlauch.
- Alle NICHT für den Dampfkochtopf geeigneten Teile sind mit geeigneten Wasch-/Desinfektionsmitteln zu reinigen, damit die Oberfläche absolut sauber ist und keine Bakterien etc. gedeihen können.
- NICHT geeignet für den Dampfkochtopf sind:
 - Motoreinheit
 - Vakuummeter
 - Griff
 - Kabel
- Damit die NICHT für den Dampfkochtopf geeigneten Teile vollständig gereinigt werden, ist das Gerät vor dem Säubern zu demontieren.
- Die Demontage hat nach den oben in diesem Abschnitt erwähnten Anleitungen zu erfolgen.
- **Reinigung des Motorenkopfes:**
 - Saugen Sie das Äußere des gesamten Gerätes ab
 - Demontieren Sie das Gerät, indem Sie die Edelstahlklammern lösen
 - Lösen Sie das Kabel vom Motorenkopf
 - Wischen Sie das Kabel mit einem geeigneten Reinigungsmittel ab.
 - Lösen Sie die beiden Schrauben, die den Griff fixieren. (Die Schrauben können im Dampfkochtopf gereinigt werden)
 - Wischen Sie den Griff mit einem geeigneten Reinigungsmittel ab
 - Lösen Sie den mit 4 Schrauben fixierten Deckel für den Abluftfilter.

- Der Edelstahldeckel und die Schrauben lassen sich im Dampfkochtopf bei 121 C reinigen
- Gleiches gilt für die Dichtungen zwischen der Motoreinheit und dem Abluftfilter. (Die Dichtungen bestehen aus einem speziellen Silikonspritzgummi)
- Der Abluftfilter ULPA lässt sich nicht reinigen! Sie müssen ihn in einem undurchlässigen Beutel in Übereinstimmung mit allen aktuellen Vorschriften zur Entsorgung derartigen Abfalls beseitigen.
- Die Halterungsplatte für den Abluftfilter und der obere Deckel des Motors sind mit einem geeigneten Reinigungsmittel abzuwischen.
- Der Vakuummeter ist vor der Reinigung vom Aufsatzbehälter zu demontieren
- Wischen Sie das Vakuummeter (Manometer) mit einem geeigneten Reinigungsmittel ab
- Alle NICHT zu reinigenden Teile, wie
 - Hauptfilter (HEPA in Geräten der H-Klasse)
 - Abluftfilterbereich (ULPA)
 - Teile zur Staubbehandlung (Staubbeutel in Standardgerät oder "Staubsicherheitsbeutel" in den Geräten der H-Klasse)
 - Ist in einem undurchlässigen Beutel in Übereinstimmung mit allen aktuellen Vorschriften zur Entsorgung solchen Abfalls zu beseitigen.

12 - Auswechseln des Filters

12.1 - Auswechseln des Hauptfilters

Achtung!!

Wenn der Staubsauger für gesundheitsgefährdende Materialien verwendet wurde, muss das Wartungspersonal passende Personenschutzkleidung tragen. Bei Auswechseln des Erstfilters. Arbeiten Sie möglichst draußen. Der alte Filter ist in einem undurchlässigen Beutel in Übereinstimmung mit allen aktuellen Vorschriften zur Entsorgung solchen Abfalls zu beseitigen. Lösen Sie die Klammer, indem Sie die Filteranordnung auf der Maschine fixieren. Entfernen Sie die Motorhaube von der Maschine. Entfernen Sie den Dichtungsring, indem Sie den Filterring auf dem unteren Teil des obersten Behälters befestigen. Lösen Sie den Filter auf dem obersten Teil des Behälters und platzieren ihn in den Plastikbeutel. Befolgen Sie die Anweisungen oben in diesem Abschnitt. Schließen Sie den Staubbeutel, in dem sich der Filter befindet. Wenn er mit giftigem oder gefährlichem Staub verschmutzt ist, sollten Sie ihn nicht wegwerfen. Übergeben Sie ihn an eine Sondermülldeponie oder Entsorgungsfirma, die solch einen Abfall entsorgen darf. Wechseln Sie den Hauptfilter und den Klasse „H“-Filter mit besonderer Vorsicht, darüber hinaus noch sollten Sie Maskentyp P3 verwenden.

Achtung!!

Filterwechsel ist ein wichtiger Vorgang. Der Filter muss mit einem der identischen Merkmale wie offener Filterbereich und Kategorie, ausgetauscht werden. Bei Nichtbeachtung dieser Bestimmungen könnte die korrekte Bedienung des Gerät gefährden. Legen Sie den Filter in umgekehrter Reihenfolge wie oben beschrieben in den Behälter ein.

12.2 - Auswechseln des Abluftfilters (Abb. 11)

Trennen Sie vor der Arbeit den Staubsauger vom Stromanschluss ab!

Achtung: Beachten Sie gemäß den Bestimmungen gegen Materialien, die im ULPA-Filter zurückgehalten werden, den richtigen Schutz des Benutzers.

Entfernen des Griffs

Lösen Sie den Griff durch Abschrauben von zwei Schrauben. Lassen Sie den Griff durch einen leichten Druck nach unten los. Drücken und lassen Sie den Griff abwechselnd los. Entfernen und Auswechseln der Filterkartuschen und Dichtungsringen Schrauben Sie die vier Schrauben los. Heben Sie das Edelstahlgehäuse mit der Filterkartusche an. Wechseln Sie die Filterkartuschen und Dichtungsringe aus. Setzen Sie das Filtergehäuse durch Druck auf das obere Teil wieder ein, um die vier Schrauben befestigen zu können. Befestigen Sie den Griff wieder und fixieren ihn mit den beiden Schrauben. Der demontierte und ausgetauschte Abluftfilter ist in einem undurchlässigen Beutel in Übereinstimmung mit allen aktuellen Vorschriften zur Entsorgung solchen Abfalls zu beseitigen. Wechseln Sie den Abluftfilter mit besonderer Vorsicht, darüber hinaus noch sollten Sie Maskentyp P3 verwenden.

Hinweis

Der Abluftfilter ist Giftmüll und muss auch als solcher behandelt werden. Übergeben Sie ihn an eine Sondermülldeponie oder Entsorgungsfirma, die solche Materialien entsorgen darf.

12.3 - Jährliche Inspektion und Wartung.

- Der Hersteller oder eine eingewiesene Person muss mindestens einmal pro Jahr eine technische Inspektion durchführen: Dabei sind die Filter auf Beschädigungen, die Verschlüsse und Dichtung auf Luftabschluss des Gerätes und die korrekte Funktion des Steuermechanismus zu prüfen.
- Bei Geräten der H-Klasse ist deren Filtrationseffizienz mindestens einmal im Jahr oder auch öfter (wenn die nationalen Vorschriften dieses vorsehen) zu testen. Die Methoden, um die Filtereffizienz des Gerätes zu testen, sind in IEC 60335-2-69 in AA.22.201.2 angegeben. Fällt der Test negativ aus, ist er mit einem neuen Filter zu wiederholen.
- Wenn Sie Inspektionen, Wartungen oder Reparaturen vornehmen, sind alle kontaminierten Komponenten, die sich nicht zufriedenstellend säubern lassen, zu entsorgen. Solche Komponenten sind in einem undurchlässigen Beutel in Übereinstimmung mit allen aktuellen Vorschriften zur Entsorgung solchen Abfalls zu beseitigen.

13-Entsorgung

Abbildung 16

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass gebrauchte elektrische und elektronische Altgeräte, die mit dieser Kennzeichnung markiert sind, nicht zusammen mit dem unsortierten Hausmüll entsorgt werden dürfen. Um negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, müssen solche Geräte an den dafür vorgesehenen Sammelstellen getrennt abgegeben werden.

Benutzer von elektrischen und elektronischen Haushaltsgeräten müssen die kommunalen Sammelsysteme verwenden. Bitte beachten Sie, dass kommerziell genutzte elektrische und elektronische Altgeräte, nicht über die kommunalen Sammelsystemen entsorgt werden dürfen. Wir informieren Sie gerne über geeignete Entsorgungsmöglichkeiten.

14. - Empfohlene Ersatzteile

Im Folgenden sehen Sie eine Ersatzteilliste, die bereit liegen sollte, um die Wartungsarbeiten zu beschleunigen.

Art. Nr.:	Beschreibung
81303215	Gesundheit & sicherheit 5 stück
81620000	Papietüten, 5 Stck.
80556600	ULPA Filter Kit
80353000	Dichtung für Einlass
61909800	Gore-Tex Filter
80386700	Dichtung für Container
80556400	HEPA-FILTERSATZ
21545700	10 M KABEL 3 X 1,0 MM

15. - Problembehebung

- Der Motor startet nicht
- eine Sicherung ist durchgebrannt und muss ausgewechselt werden.
- das Kabel oder die Wandsteckdose kann defekt sein und muss überprüft werden.

- Die Saugleistung ist abgeschwächt

- der Staubbeutel kann voll sein und muss ausgewechselt werden,
- der Filter kann verstopft sein und muss geschüttelt werden,
- das Nebenventil ist offen

Das Nebenventil schützt die Motoren gegen Überhitzung, die bei mangelnder kühlender Luft auftreten kann.

Sie sollten diesen Mechanismus nicht unnötig auslösen, indem Sie den Saugzugang manuell schließen, während die Maschine im Betrieb ist.

Wenn der Schlauch oder das Rohr blockiert sind oder der Filter gereinigt werden muss, wird die Luftzufuhr unterbrochen oder ist nicht mehr ausreichend, sodass sich das Nebenventil öffnet. Man braucht nicht das System herunterzufahren, während die Blockade beseitigt wird. Danach können Sie mit Ihrer Arbeit wieder fortfahren.

- der Staubsauger hält an
- die Wärmeregulierung hat den Motor ausgeschaltet, was durch eine Blockierung des Schlauches, des Stabs oder der Düse kommt. Beseitigen Sie die Ursache für die Blockierung.
- wenn der Motor abgekühlt ist, wird er automatisch wieder gestartet.

SPEZIFIKATIONEN	MAßEINHIT	IVT1000 CR EU-UK 220-240V	IVT1000 CR H EU-UK 220-240V	IVT1000 CR Safe Pack EU-UK 220-240V	IVT1000 CR US 110-120V	IVT1000 CR H US 110-120V	IVT1000 CR Safe Pack US 110-120V
Leistungsaufnahme Motor	W	1200	1200	1200	1100	1100	1100
Staubklasse		M	H	H	M	H	H
Frequenz	Hz	50-60	50-60	50-60	50-60	50-60	50-60
Geerdet		X	X	X	X	X	X
Schutzklasse (Feucht., Staub)		IP40	IP40	IP40	IP40	IP40	IP40
Luftmenge ohne Schlauch	L/s-m ³ /h	38-137	35 - 126	35 - 126	36 - 130	34 - 122	34 - 122
Unterdruck	kPa - hPa	19.8 - 198	20 - 200	20 - 200	19.6 - 196	19.8 - 198	19.8 - 198
Saugleistung mit Schlauch	W	250	236	236	240	232	232
Schalldruckpegel in 1,5m Lpa	dB(A) (ISO 3744)	61	61	61	61	61	61
Hauptfilterart		GORETEX PTFE	HEPA H13	HEPA H13	GORETEX PTFE	HEPA H13	HEPA H13
Hauptfilterfläche, Baumwolle	cm ²	2100	2573	2573	2100	2573	2573
Abluftfilter, ULPA, Fläche U15	cm ²	2573	2573	2573	2573	2573	2573
Behälter-Kapazität	L	12,5	12,5	-	12,5	12,5	-
Staubbeutel-Kapazität	L	6.5	8	6,5	6,5	8	6,5
Öffnung	mm	32	32	32	32	32	32
Vibration a _h	m/s ² (*)	≤2,5	≤2,5	≤2,5	≤2,5	≤2,5	≤2,5
Länge x Breite x Höhe	cm	Ø30 x 62,5	Ø30 x 72,5	Ø30 X 70	Ø30 x 62,5	Ø30 x 72,5	Ø30 X 70
Masse (Gewicht)	kg	9	11.5	9	11.5	11.5	9

(*) Gesamtemissionswert der Vibrationen, die auf den Arm und die Hand des Bedieners einwirken.

Technische Änderungen vorbehalten.

Fig 4

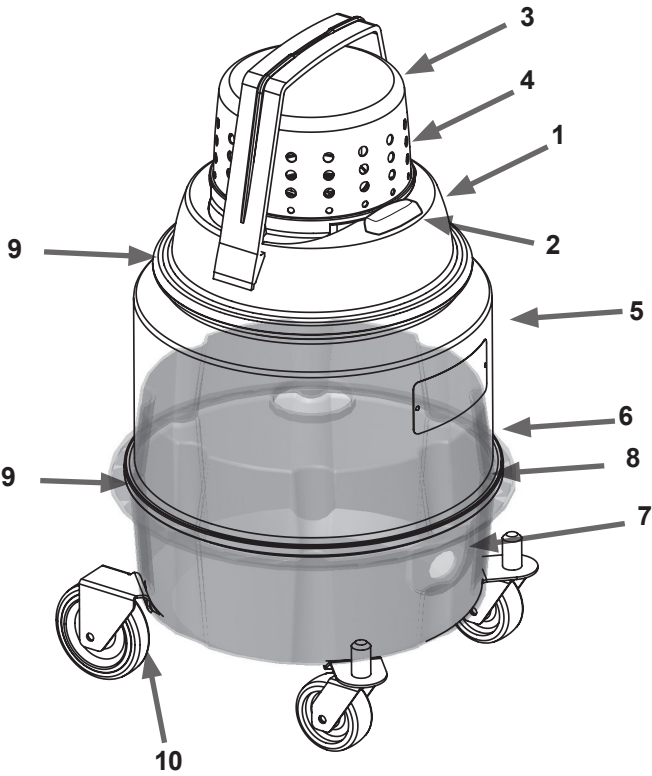


Fig 5

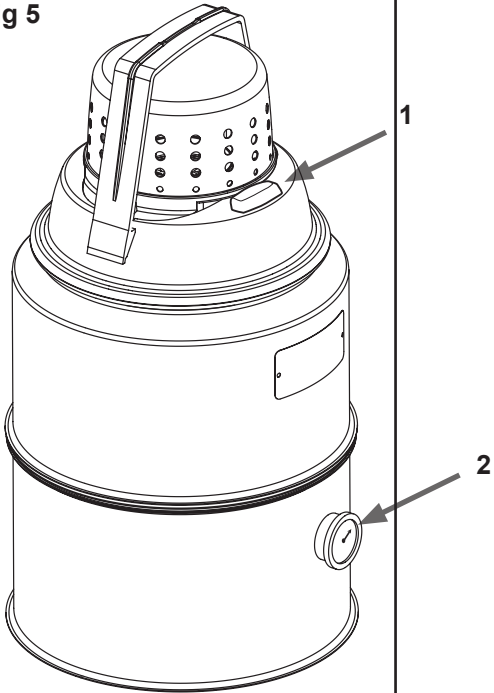


Fig 7.8.1

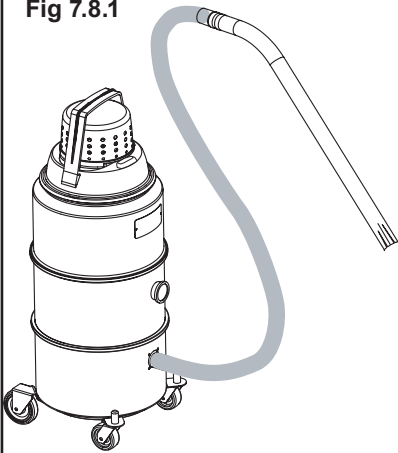


Fig 7.8.2

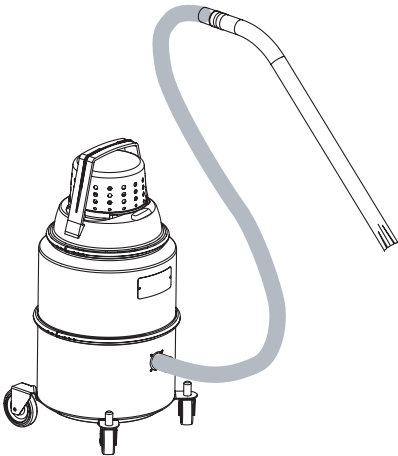


Fig 7.8.3

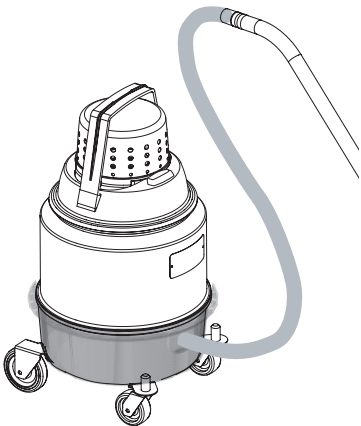


Fig 7.8.4

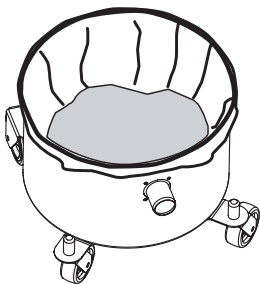


Fig 7.8.5

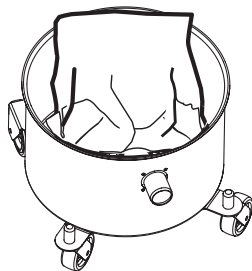


Fig 9

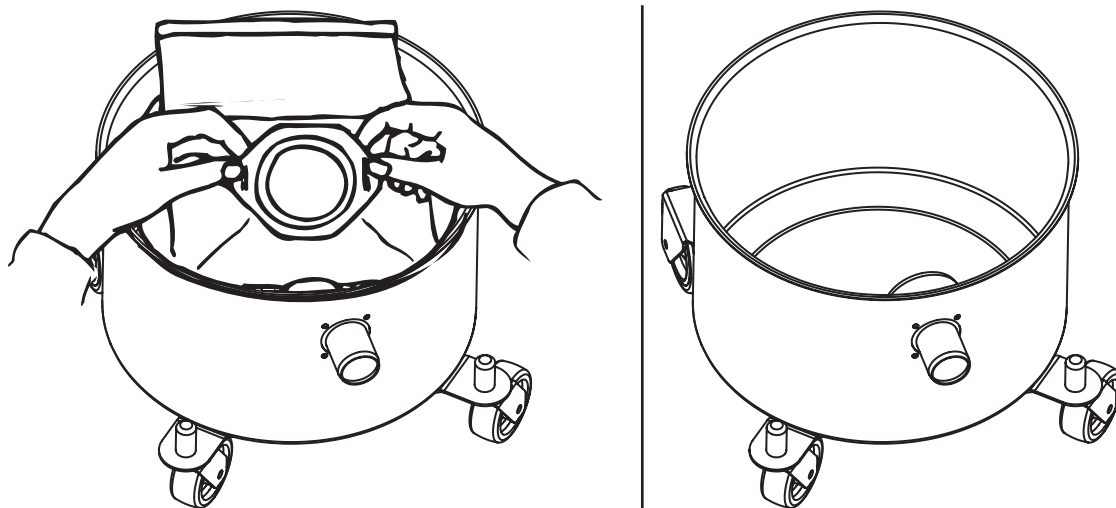


Fig 10

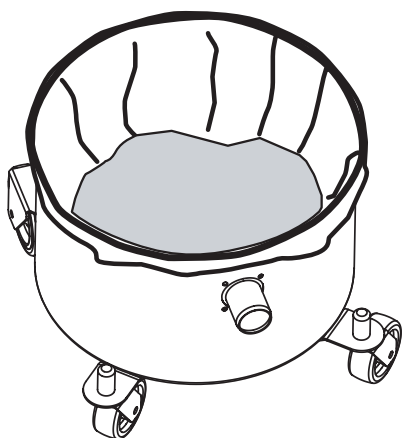


Fig 11

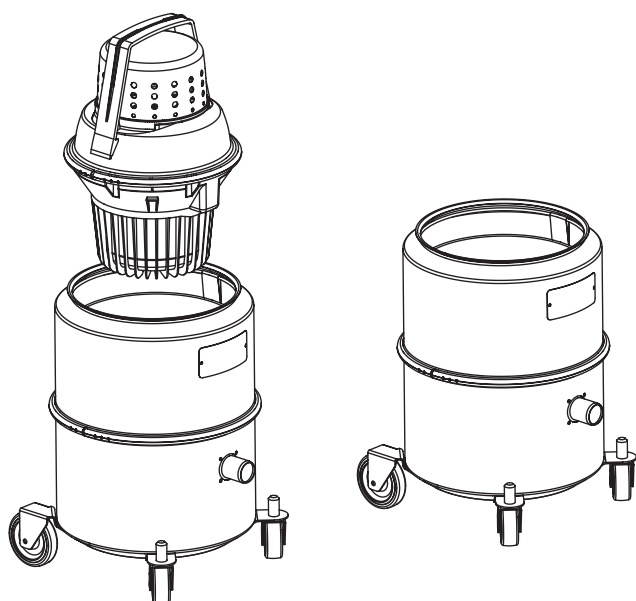


Fig 12

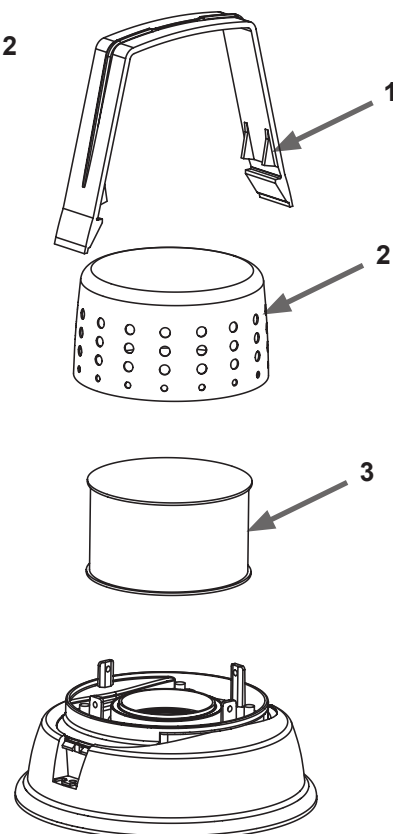


Fig 14

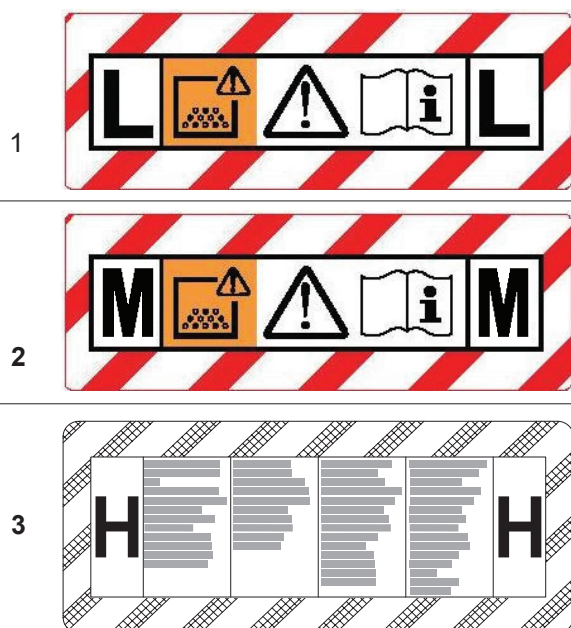


Fig 15

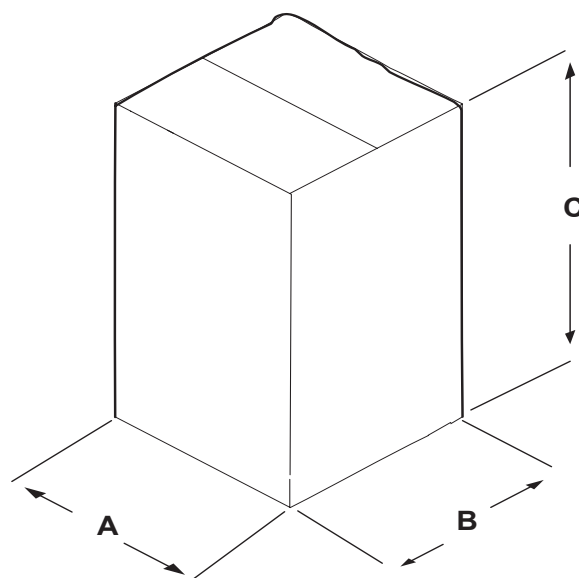


Fig 16



